

Teilegutachten PARTS ASSESSMENT

nach Anlage XIX zu § 19/3 StVZO

Nr. / No. TZ-028926-A0-016

TGA-Art 11.1

über die Vorschriftsmäßigkeit eines Fahrzeugs bei bestimmungsgemäßem Ein- oder Anbau von Teilen gemäß §19 Abs.3 Nr.4 StVZO

on the compliance of a vehicle when parts are properly installed and fitted to the car in accordance with §19 Par.3 No.4 StVZO

für das Teil / den Änderungsumfang : **Heckschürzeneinsatz**
for the part / scope of modification **rear apron top**

for the part/ :
scope of modification **218-445-01**

des Herstellers :
from the manufacturer

BRABUS
BRABUS GmbH
Brabusallee
46240 Bottrop

0. Hinweise für den Fahrzeughalter *Instructions for vehicle owner*

note from the translator: *The following instructions refer to the German regulations. In other countries different regulations may apply. In any case carefully read and follow the technical guidelines given for your safety and driving pleasure!*

Unverzügliche Durchführung und Bestätigung der Änderungsabnahme: ***Performance and confirmation without delay of modification acceptance:***

Durch die vorgenommene Änderung erlischt die Betriebserlaubnis des Fahrzeuges, wenn nicht unverzüglich die gemäß StVZO § 19 Abs. 3 vorgeschriebene Änderungsabnahme durchgeführt und bestätigt wird oder festgelegte Auflagen nicht eingehalten werden !

Nach der Durchführung der technischen Änderung ist das Fahrzeug unter Vorlage des vorliegenden Teilegutachtens unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer einer Technischen Prüfstelle oder einem Prüfsachverständigen einer amtlich anerkannten Überwachungsorganisation zur Durchführung und Bestätigung der vorgeschriebenen Änderungsabnahme vorzuführen.

With the modification the type approval of the vehicle will expire if the modification acceptance provided for in StVZO § 19 Par. 3 is not performed and confirmed without delay or if conditions laid down are not complied with !

After performance of the technical modification, the vehicle must be presented without delay together with the present TÜV approval to an officially recognised inspector or tester at a Technical Inspection Centre or an inspection engineer from an officially recognised inspection organisation to perform and confirm the specified modification acceptance.

Einhaltung von Hinweisen und Auflagen:
Compliance with instructions and conditions:

Die unter III. und IV. aufgeführten Hinweise und Auflagen sind dabei zu beachten.
The instructions and conditions given in III. and IV. must be complied with.

Mitführen von Dokumenten:
availability of documents:

Nach der durchgeführten Abnahme ist der Nachweis mit der Bestätigung über die Änderungsabnahme mit den Fahrzeugpapieren mitzuführen und zuständigen Personen auf Verlangen vorzuzeigen; dies entfällt nach erfolgter Berichtigung der Fahrzeugpapiere.

After the acceptance procedure the certificate with confirmation of the modification acceptance must be available in the car and presented to authorised persons on demand; this will not apply once the vehicle documents have been amended.

Berichtigung der Fahrzeugpapiere:
Amendment of vehicle documents:

Die Berichtigung der Fahrzeugpapiere durch die zuständige Zulassungsbehörde ist durch den Fahrzeughalter entsprechend der Festlegung in der Bestätigung der ordnungsgemäßen Änderung zu beantragen.

Weitere Festlegungen sind der Bestätigung der ordnungsgemäßen Änderung zu entnehmen.

*The vehicle owner must apply, in accordance with the provision in the confirmation concerning correct modification, for the competent licensing authority to amend the vehicle documents.
Further conditions can be found in the confirmation of correct modification.*

I. Verwendungsbereich

Area of use

Fahrzeughersteller <i>Vehicle manufacturer</i>	Daimler
EG-BE-Nr. <i>EC type approval No.</i>	e1*2007/46*0485*..; e1*2001/116*0643*..;
Fahrzeugtyp <i>model: internal code</i>	218; 218 AMG
Handelsbezeichnung <i>model: sales name</i>	CLS-Klasse, CLS 63

Einschränkungen zum Verwendungsbereich
Limitations of area of use

- **CLS-Klasse** nur für Fahrzeuge mit Sportpaket (AMG-Optik)
CLS class only for versions with sport package (AMG apron).

II. Beschreibung des Teiles / Änderungsumfanges

Description of the part / Scope of modification

Einteiliger Heckschürzeneinsatz ohne lichttechnische Einrichtungen in 1 Ausführung mit Auspuffschacht rechts und links.

One-part rear apron top without light devices in 1 version with exhaust exit right and left.

Hersteller : BRABUS

Manufacturer:

Kennzeichnung :

Identification

218-445-01

Art/Ort der :

Kennzeichnung :

Type/location of marking

eingeprägt / von unten lesbar

embossed / legible from below

Material :

Material

CFK

Hauptabmessungen (mm)

Main dimensions (mm)

Breite <i>Width</i>	Länge <i>Overall length</i>	Höhe <i>Height</i>
1500 mm	~ 210 mm	145 mm

Foto



III. Hinweise zur Kombinierbarkeit mit weiteren Änderungen

Notes on possible combination with other modifications

Sonderschalldämpfer

Special end silencer

Bei Verwendung von nicht serienmäßigen Endschalldämpfern ist auf ausreichenden Abstand (>10 mm) zur Heckschürze zu achten.

When using special end silencers sufficient distance (>10 mm) to the rear apron has to be regarded.

Anhängekupplung

coupling device

Die Möglichkeit der Anbringung einer Anhängerkupplung in Verbindung mit dem Heckschürzenaufsatz wurde nicht geprüft. Auf Einhaltung der Freiraummaße nach DIN 74058 ist zu achten (Abstand Kugelmitte / Schürze > 65 mm).

The possibility of mounting a coupling device was not tested. The keeping of the spare room distances according to DIN 74058 has to be regarded (distance center of coupling ball / apron > 65 mm,).

Tieferlegung

lowering

Bei tiefergelegten Fahrzeugen ist der verringerte Überhangwinkel zu beachten. Beim Befahren von Rampen kann es im Vergleich zum Serienfahrzeug zu Bodenberührungen kommen.

On lowered vehicles the smaller overhang angle has to be regarded. When crossing ramps the apron may contact the ground

IV. Hinweise und Auflagen

Notes and conditions

Auflagen für den Einbaubetrieb und die Änderungsabnahme:

Conditions for the installation shop and modification acceptance:

- IV.1** Die Befestigung des Heckschürzeneinsatzes ist zu überprüfen.
The fastening of the rear apron top must be checked.
- IV.2** Eine Lackierung des Heckschürzeneinsatzes ist zulässig, sofern die Kennzeichnung lesbar bleibt.
It is permissible to paint the rear apron top if the identification marking remains legible.
- IV.3** Bei Verwendung von nicht serienmäßigen Endschalldämpfern ist auf ausreichenden Abstand (>10 mm) zur Heckschürze zu achten.
Vehicles having no series exhaust pipes are to be checked to have min. 10 mm distance between exhaust pipe and rear apron.

Hinweise und Auflagen zum Anbau:

Notes and conditions for mounting:

Der Heckschürzeneinsatz wird – nach Entfernen des serienmäßigen Einsatzes - auf dem Unterteil der Serienheckschürze befestigt. Die Befestigung erfolgt durch Verschrauben an den Serienbefestigungspunkten. Die genaue Beschreibung der Befestigung ist der Montageanleitung des Herstellers zu entnehmen.

The rear apron top is placed on the lower part of the o.e. apron instead of the o.e. part. The fixation is done by screwing to the series fixing points. The exact description of the fixing can be read in the manufacturer's assembly instructions.

Berichtigung der Fahrzeugpapiere:

Amendment of vehicle documents:

Eine Berichtigung der Fahrzeugpapiere ist erforderlich, aber zurückgestellt.

Sie ist der zuständigen Zulassungsbehörde bei deren nächster Befassung mit den Fahrzeugpapieren durch den Fahrzeughalter zu melden. Folgendes Beispiel für die Eintragung wird vorgeschlagen:

Amendment of the vehicle documents is necessary, but has been postponed.

The competent licensing authority must be notified by the vehicle owner accordingly they next time they deal with the vehicle documents. The following example is suggested for the entry:

Feld Number	Eintragung Entry
22	M. Heckschürzeneinsatz, BRABUS KENNZ.: 218-445-01*** WITH REAR APRON TOP, BRABUS IDENTIFICATION: 218-445-01***

V. Prüfgrundlagen und Prüfergebnisse

Test specifications and test results

Prüfgrundlage:

VdTÜV-Merkblatt 744 "Merkblatt für die Prüfung von Luftleiteinrichtungen an Personenkraftwagen und PKW-Kombi", Ausf. 10/2007.

Inspection specification:

VdTÜV Merkblatt 744 "Specification for the inspection of airflow equipment on passenger vehicles and estate cars", version 10/2007.,

Gestaltung und Befestigung

Design and fastening

Das geprüfte Muster stimmt mit dem Foto überein. Der kleinste gemessene nach außen gerichtete Abrundungsradius ist größer als 2,5 mm bzw. 5 mm. Das Muster erfüllt hinsichtlich der äußeren Gestaltung die RREG 74/483/EWG. Die Einrichtung stellt keine Gefährdung im Sinne §§ 30 und 30c StVZO dar.

Die Befestigung ist sicher und dauerhaft, wenn nach der Anbauanleitung des Herstellers verfahren wird.

The specimen tested conforms to the photo. The smallest externally oriented radius of curvature measured is greater than 2.5 mm or 5 mm. The specimen fulfils Council Directive 74/483/EEC with regard to its external design. The device does not represent a hazard in the sense of §§ 30 and 30c StVZO.

The fastening is secure and durable, provided the mounting instructions of the manufacturer are followed.

Fahrzeugabmessungen

Vehicle dimensions

Die Fahrzeugabmessungen bleiben unverändert.

The vehicle length remains unchanged.

Lichttechnische Einrichtungen

Vehicle lighting equipment

Die Anbaulage serienmäßiger lichttechnischer Einrichtungen ist nicht betroffen (die serienmäßige Nebelschlussleuchte wird in der serienmäßigen Position wieder eingesetzt).

The position of the original vehicle lighting equipment is not affected (series rear fog light is fixed in the series position).

Abschleppöse

tow loop

Die serienmäßige Abschleppöse bleibt zugänglich.

The o.e. tow loop stays accessible.

VI. Anlagen

Annexes

keine

none

VII. Schlussbescheinigung

Concluding certification

Es wird bescheinigt, dass die im Verwendungsbereich beschriebenen Fahrzeuge nach der Änderung und der durchgeführten und bestätigten Änderungsabnahme unter Beachtung der in diesem Teilegutachten genannten Hinweise / Auflagen insoweit den Vorschriften der StVZO in der heute gültigen Fassung entsprechen.

Der Hersteller (Inhaber des Teilegutachtens) hat den Nachweis (Reg-Nr.: 44102010075) erbracht, dass er ein Qualitätssicherungssystem gemäß Anlage XIX, Abschnitt 2 StVZO unterhält.

Das Teilegutachten umfasst die Blätter 1 – 7 einschließlich der unter VI. aufgeführten Anlagen und darf nur im vollen Wortlaut vervielfältigt und weitergegeben werden.

Das Teilegutachten verliert seine Gültigkeit bei technischen Änderungen am Fahrzeugteil oder wenn vorgenommene Änderungen an dem beschriebenen Fahrzeugtyp die Verwendung des Teiles beeinflussen sowie bei Änderung der gesetzlichen Grundlagen.

Teilegutachten nach Anlage XIX zu §19.3 StVZO

Nr. / No. : TZ-028926-A0-016

Anlage-Nr. / Attachment :

Seite / Page: 7 / 7

Auftraggeber / Customer : BRABUS GmbH

Teiletyp / Part type : 218-445-01



It is hereby certified that the vehicles described under area of use satisfy the regulations of StVZO in the current version after modification and implemented and verified modification acceptance, provided the notes / conditions given in the present TÜV approval are observed.

The client (owner of the TÜV certificate) has furnished evidence (reg-No.: 44102010075 that he maintains a quality system in accordance with Annex XIX, Section 2 StVZO.

The TÜV approval consists of pages 1 – 7 including the annexes listed under VI. and it may only be reproduced and passed on in its unabbreviated form.

The TÜV approval shall cease to be valid if technical modifications are made to the vehicle part or if modifications made to the vehicle type described affect use of the part and in the case of any changes to the statutory specifications.

TÜV NORD Mobilität GmbH & Co. KG
IFM - Institut für Fahrzeugtechnik und Mobilität
Adlerstr. 7, 45307 Essen

Akkreditiert nach / accredited DIN EN ISO/IEC 17025: D-PL-11109-01-00
Benannt als Technischer Dienst / Designated as Technical Service
Vom Kraftfahrt Bundesamt / by Kraftfahrt-Bundesamt: KBA – P 00004-96

Geschäftsstelle Essen, 15.03.2012



Dipl.-Ing. Grohnert